

SAGE:

Ein Riese soll die Burg in einer Nacht erbaut haben.

GESCHICHTE:

- 12. Jh.** Passauische Gründung (?). Das Gebiet eine Schenkung der Blankenberger. Neuhaus ursprünglich ohne Wehranlage (altes Schloß).
- 1220** Erste urkundliche Nennung.
- 1282** Österreich und Passau übertragen den Schaunburgern den Donauschutz.
- 1318** Als Schaunburger „Veste“ genannt; Ausbau zur wehrhaften Burg (Bergfried).
- 1380—86** Schaunburger Fehde, Belagerung der Burg durch den österreichischen Herzog. Schaunburgische Dienstmänner auf Neuhaus, Belagerung durch die Bayern.
- 1510** Kaiserliches Kammergut, wechselt häufig den Besitzer. Als Schutzburg gegen die vordringenden Türken ausersehen.
- 1536** An Hieronymus von Sprinzenstein verpfändet; 1565 Eigentum der Sprinzensteiner.
- 1537—64** Umbau der baufälligen Burg (heutige Ruine) durch die Sprinzensteiner.
- 1646—**
- 1729** Abtragung der südlichen und östlichen Wehranlagen und Neugestaltung des Schlosses; Schloßkapelle um 1700.
- 1729—**
- 1868** Thurn und Taxis auf Schloß Neuhaus; Abtragung des mittleren Ostturmes; Errichtung Teiles der Burg (Säulengang); Sitz des Distriktskommissariates Neuhaus.
- 1868** des Uhrturmes und Umgestaltung des mittleren Erwirbt Planck von Planckburg das Schloß.
- 1920** Plappart von Leenheer auf Schloß Neuhaus. E.

NEUHAUS/D.

